

Weitere Veranstaltungen:

Ort: E-Werk Kino
Termin: Sonntag, 8. März um 20 Uhr
Eintrittspreis: 7 Euro, ermäßigt 5 Euro

Filmvorführung „Hannas Reise“:

(Komödie, Israel/Deutschland 2014)

In der Hoffnung auf einen Karriereschub behauptet die BWL-Studentin Hanna aus Berlin in einem Bewerbungsgespräch, dass sie bald ein Praktikum in Israel antrete. Um die nötige Bescheinigung zu erhalten, muss Hanna nun tatsächlich in einem Behindertenheim in Tel Aviv arbeiten. Mit ihrer Arroganz eckt sie dort überall an: in der deutschen Wohngemeinschaft, bei der weisen Holocaust-Überlebenden Gertraud und bei der Behindertengruppe, die der Psychologe Itay leitet, der als Hannas Guide fungiert. Nach und nach lernt sie mehr über die Rolle ihrer Großeltern im Zweiten Weltkrieg kennen und setzt sich mit ihrer eigenen Herkunft auseinander.

In der deutsch-israelischen Koproduktion lernt eine junge zielbewusste Frau die deutsch-jüdische Geschichte von einer anderen Seite kennen. Ein unverkrampfter, jugendlicher Film mit geschickt verpackter Lektion.



In Kooperation mit dem E-Werk Kino Erlangen, Ansprechpartner:

Pfarrer Alexander Proksch (Beauftragter für christlich-jüdischen Dialog im Ev.Luth. Dekanat Erlangen): E-Mail: alexander.proksch@elkb.de

Erinnerungsgang zu den einstigen Wohnhäusern jüdischer Mitbürger*

Ort: Baiersdorf, Seligmannstr. 1 (Seligmann-Kindergarten)
Termin: Montag, 9. März 2020, 14.00 Uhr

Erinnerungsgang über den Friedhof: Die sprechenden Steine*

Ort: Baiersdorf, Judengasse 14 (Sparkasse)
Termin: Freitag, 15. März 2020, 14.00 Uhr

*Die männlichen Besucher werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen.

Stadt Erlangen

☐☐☐☐☐ Bürgermeister- und Presseamt,
☐☐☐☐☐ Rathausplatz 1, 91052 Erlangen,
☐☐☐☐☐ Tel. 09131/86-2813
☐☐☐☐☐

WOCHE DER BRÜDERLICHKEIT 2020



Gesellschaft für Christlich-Jüdische
Zusammenarbeit in Franken e.V.

Stadt Erlangen

In Verbindung mit:
Jüdische Kultusgemeinde Erlangen
Katholische Erwachsenenbildung
Bildung Evangelisch
Stadtarchiv
Volkshochschule Erlangen
Stadtbibliothek

Zum 43. Male wird in Erlangen die Woche der Brüderlichkeit begangen. Ihr diesjähriges Motto lautet:

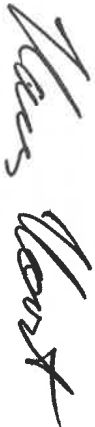


Zur Festveranstaltung

am Mittwoch, 11. März 2020, 19:30 Uhr,
im Bürgerpalais Stutterheim, Marktplatz 1, 91054 Erlangen,
laden wir Sie herzlich ein.

Erlangen, im Februar 2020


Dr. Florian Janik
Oberbürgermeister


Dr. Hans Markus Horst
Gesellschaft für
Christlich-jüdische
Zusammenarbeit
in Franken e. V.

Programm

Musikalische Eröffnung

Antonio Vivaldi – Concerto Grosso op. 3 Allegro

Begrüßung

Dr. Hans Markus Horst

Grußwort

Dr. Florian Janik

Musikstück

Felix Mendelssohn Bartholdy – Intermezzo op. 12

Vortrag

Der neue Antisemitismus

Warum geht Antisemitismus uns alle an? Welche Ursachen hat der Antisemitismus und wie lässt er sich bekämpfen?
Nicht erst nach dem furchtbaren Anschlag in Halle stellen sich diese Fragen.

Dr. Felix Klein – Antisemitismusbeauftragter der Bundesregierung

Die Bundesregierung hat zum 1. Mai 2018 Herrn Dr. Felix Klein zum Beauftragten für jüdisches Leben in Deutschland und den Kampf gegen Antisemitismus ernannt, der in seinem Vortrag über das Thema berichten wird und im Anschluss für Fragen zur Verfügung steht.

Schlusswort

Frau Ester Limburg-Klaus

Musikalischer Abschluss

Felix Mendelssohn Bartholdy – Canzonetta op. 13

Musikalische Umrahmung:

Kammerorchester des Christian-Ernst-Gymnasiums
unter der Leitung von Gabriele Bergmann